



Jetzt zu Schottenpreisen.

Pravastatin STADA®

STADA
Arzneimittel

ÄRZTLICHE PRA

Dienstag, 28. September 2004 • 56. Jahrgang, Nr. 78/79

Heute mit Migräne CME-Punkte sammeln

PRAXISAKTUELL

Keine Angst vor Insulin!

Nicht nur die Patienten scheuen sich, ihren Typ-2-Diabetes mit Insulin behandeln zu lassen. Auch Ärzte hegen Vorbehalte. Das müsste sich ändern, fordert Prof. Burkhard Göke → 8

PRAXISMEDIZIN

Marcumar-Probleme meistern

Was tun, wenn ein mit Phenprocoumon anti-koagulierter Patient operiert werden muss oder akut blutet? Lesen Sie, welches Vorgehen Experten empfehlen → 11

PRAXISWIRTSCHAFT

Suizidgefahr nicht erkannt

Bemerkt der Hausarzt die Selbstmord-Gefährdung seines Patienten nicht, kann man ihn dafür nicht haftbar machen. Näheres zum BGH-Entscheid → 20

Kopfpauschale & Co. unter der Lupe

Was die Modelle den Niedergelassenen bringen

BERLIN (jb) – Ob Bürgerversicherung oder Kopfpauschale: Welches Modell sich auch durchsetzen wird, es betrifft Ärzte gleich zweimal – als Versicherte und als Leistungserbringer.

Was kommt da auf Ärzte zu? Die Politiker aller Parteien diskutieren heiß über verschiedene Modelle zur künftigen Finanzierung des Gesundheitssystems und bringen immer neue Varianten ins Spiel.

Die Kassenärztliche Bundesvereinigung will sich bislang nicht zu „Unausgegorenem“ äußern, macht sich lediglich für den Erhalt der Privaten Kron-

Bundesärztekammer-Präsident Prof. Dr. Jörg-Dietrich Hoppe hat demgegenüber eindeutig Stellung bezogen. Er plädiert dafür, das bisherige System weiterzuentwickeln. Bürgerversicherung oder Kopfpauschale: ÄRZTLICHE PRAXIS bringt die verschiedenen Modelle auf den Punkt, beleuchtet die Hintergründe und die möglichen Auswirkungen, speziell für Niederger-